



NIEDERSCHRIFT

Gremium	Ortsbeirat Nauborn
Sitzungsnummer	16. Sitzung
Datum	Montag, den 19.11.2007
Sitzungsbeginn	20:00 Uhr
Sitzungsende	21:15 Uhr
Sitzungsort	Sitzungssaal des Stadtteilbüros Nauborn, Schulgasse 7

Anwesend waren:

vom Gremium:

Stellv. Ortsvorsteher/in Pausch,	SPD
Stellv. Ortsvorsteher/in Müller,	FDP
Ortsbeiratsmitglied Lang,	CDU
Ortsbeiratsmitglied Viehmann,	CDU
Ortsbeiratsmitglied Glaum,	SPD
Ortsbeiratsmitglied Neul,	SPD
Ortsbeiratsmitglied Hofmann-Lotz,	ohne
Ortsbeiratsmitglied Kunz,	FW

vom Magistrat:

Oberbürgermeister Dette

vom Stadtteilbüro:

Frau Pfeifer, als Schriftführerin

entschuldigt fehlten:

Ortsvorsteher Block

Stellv. OV Pausch begrüßt die Anwesenden und stellt die form- und fristgerechte Zustellung der Einladungen sowie die Beschlussfähigkeit des Ortsbeirates fest. Änderungswünsche zur Tagesordnung werden nicht vorgebracht, diese gilt damit in der folgenden Fassung:

T a g e s o r d n u n g:

Öffentlicher Teil :

TOP 1

Genehmigung der Niederschrift der 15. Sitzung des Ortsbeirates

TOP 2

Mitteilungen und Anfragen

TOP 3

Stellungnahme zum Entwurf des Haushaltsplanes für das Haushaltsjahr 2008

TOP 4

Antrag des Arbeitskreises Kultur und Heimatgeschichte Nauborn auf Zurverfügungstellung heimatpflegerischer Mittel

A b w i c k l u n g der Tagesordnung:

TOP 1

Genehmigung der Niederschrift der 15. Sitzung des Ortsbeirates

Die Niederschrift der 15. Sitzung vom 19.09.2007 wird durch einstimmigen Beschluss des Ortsbeirates genehmigt.

TOP 2

Mitteilungen und Anfragen

- a) Stellv. OV Pausch teilt mit, dass Bürger mehrfach darauf hingewiesen haben, dass die Aussicht vom „Wilden Stein“, durch Bewuchs stark eingeschränkt sei. Laut Revierförster George seien Freischneidearbeiten in diesem Bereich genehmigt. Bei der Terminabsprache der Ortsvereine werde OV Block die Bereitschaft zur Mitwirkung der Vereine bei den Freischneidearbeiten im Bereich des „Wilden Steins“ und des Schiefersteinpfades erfragen.
- b) Stellv. OV Pausch informiert, dass eine Beschwerde der Anlieger des Grundwegs über einen Hundebesitzer, dessen Hund den Grundweg zu einer Hunde-Kloake werden lässt, an das Ordnungsamt weitergeleitet wurde.
- c) Stellv. OV Pausch teilt mit, dass der Kindergarten Nauborn für die Teilnahme an der Aktion „Saubere Landschaft“ vom Hessischen Ministerium für Umwelt, ländlichen Raum und Verbraucherschutz mit einem Preis ausgezeichnet wurde.
- d) Zur diesjährigen Jahresabschlusssitzung am 17.12.2007 gibt stellv. OV Pausch bekannt, dass OV Block den kommissarischen Schulleiter der Wetzachtalschule, Herrn Kempf, eingeladen habe, der über den Wegfall der Förderstufe, die künftige Planung, Schülerzahlen etc. informieren wird.

Nach Erscheinen von Herrn OB Dette wird die weitere Beratung zu TOP 2 unterbrochen und der TOP 3 in der Beratungsfolge eingeschoben.

- e) Stellv. OV Pausch gibt bekannt, dass OV Block einen Versuch gestartet habe, weitere heimatgeschichtlich und handwerklich interessierte Mitbürger/innen für die Mitwirkung im Arbeitskreis Kultur und Heimatgeschichte zu gewinnen, was jedoch erfolglos blieb.
- f) Die Terminabsprache der Ortsvereine findet am Montag, 27.11.2007, um 20.00 Uhr im Gasthaus Hofmann statt.
- g) Nach erneuter Anfrage von Anliegern zur Oberflächensanierung des Verbindungsweges Westerwaldstraße/Zum Boden erklärt stellv. OV Pausch, dass OV Block das Fachamt um Prüfung gebeten habe.
- h) Stellv. OV Pausch teilt mit, dass an der Bushaltestelle Gänsweide eine Ersatzpflanzung für die nicht angewachsene Eiche erforderlich sei.
Uwe Lang gibt zu Bedenken, dass es hier wohl sinnvoller sei, die Pflegemaßnahmen den Stadtteilarbeitern zu überlassen.
- i) Ein Anliegerschreiben aus dem Baugebiet Hundsrücken mit Unterschriftenliste gibt stellv. OV Pausch bekannt. Darin werde auf die seinerzeitige Zusage der Stadt Wetzlar verwiesen, dass der Verbindungsweg von der Westerwaldstraße zur Bergstraße mit einer Teerdecke bzw. Pflaster ausgebaut werden solle.
- j) Ruth Viehmann wirft die Frage auf, ob die Sitzungen des Ortsbeirates auch zu einer früheren Uhrzeit beginnen können. Es wird vereinbart hierüber in einer der nächsten Sitzungen zu beraten.
- k) Willi Müller erklärt, dass ihm für den Termin der Jahresabschlusssitzung eine weitere Einladung (Sportlerehrung) vorliege und gibt zu Bedenken ob hier eine Verschiebung des Termins möglich sei.

TOP 3

Stellungnahme zum Entwurf des Haushaltsplanes für das Haushaltsjahr 2008

OB Dette berichtet zunächst über die Haushaltssituation der Stadt Wetzlar allgemein. Anschließend wird die Übersicht über die im Haushaltsplan 2008 für den Stadtteil Nauborn enthaltenen Haushaltsansätze erörtert. Auf Anfrage von Oswald Kunz berichtet OB Dette zur grundhaften Erneuerung der Wetzbachbrücke Gänsweide, dass die Brücke stark beschädigt und bei weiterem Bausubstanzverlust eine erneute Abstufung erforderlich sei, so dass die Brücke dann nicht mehr durch den ÖPNV genutzt werden könne. Eine Voranmeldung der Maßnahme für das Landeszuwendungsprogramm sei bereits erfolgt.

Zum gleichen Unterabschnitt erläutert OB Dette die Instandsetzungsmaßnahmen von drei Stützmauern in Nauborn.

Auf Anfrage von Karola Hofmann-Lotz zu den querschnittsmindernden Einbauten am Wetzbach erklärt OB Dette, dass hier der Abschnitt im Industriegebiet gemeint sei und dass die Wetzbachsanierung in Nauborn vorbereitende Kosten und Planungskosten beinhalte.

Im Hinblick auf die Mittelanmeldungen des Ortsbeirates Nauborn weist OB Dette darauf hin, dass mit der Fortführung der Wetzbachsanierung und der Sanierung der Treppenanlage Pfingstweide/Wetzlarer Straße zwei Maßnahmen berücksichtigt wurden. Zu der dritten vom Ortsbeirat Nauborn angemeldeten Maßnahme auf Versorgung der

Grillhütte Waldsportplatz mit Strom und Wasser verweist OB Dette auf die bestehende Grundsatzentscheidung, dass die Grillanlagen im Stadtgebiet naturnahe Erlebnisräume bleiben sollen.

Der Ortsbeirat stimmt dem Entwurf des Haushaltsplanes für das Haushaltsjahr 2008 durch einstimmigen Beschluss zu.

Anschließend nimmt OB Dette folgende Hinweise aus dem Ortsbeirat entgegen:

Jürgen Glaum verweist auf eine Straßenabsenkung im Scheidweg, gegenüber Haus-Nr. 18 und erklärt, dass in diesem Bereich ein Wasserrohrbruch vorlag.

Achim Neul weist darauf hin, dass nach Sanierung der Stützmauer in der Straße Engelsberg an den erneuerten Treppen zu den Grundstücken keine Handläufe angebracht wurden. Diese waren vor der Sanierungsmaßnahme vorhanden; ohne Handläufe, können die Treppen nicht genutzt werden.

Außerdem weist er darauf hin, dass in der Straße Eckhardtsloh starke Risse vorhanden sind, die immer weiter aufreißen. Die Anlieger haben Bedenken geäußert, dass eine Komplettsanierung der Straße erforderlich werden könnte, wenn hier nicht schnell Abhilfe geschaffen werde.

Auf Anfrage von Jürgen Glaum informiert OB Dette über den Sachstand zur Maßnahme Laufdorfer Spange.

TOP 4

Antrag des Arbeitskreises Kultur und Heimatgeschichte Nauborn auf Zurverfügungstellung heimatpflegerischer Mittel

Der Ortsbeirat stimmt dem Antrag des Arbeitskreises Kultur und Heimatgeschichte Nauborn auf Zurverfügungstellung heimatpflegerischer Mittel für die Herstellung drei weiterer Informationstafeln durch einstimmigen Beschluss zu.

Peter Pausch
Stellv. Ortsvorsteher

Anette Pfeifer
Schriftführerin